BIO? LOGISCH! LANDSCHAFT & NATUR? SCHUTZ!

Unser Burgenland soll bis zum Jahr 2025 das Bio-Bundesland Nummer 1 werden und zeichnet sich durch eine intakte, vielfältige und strukturreiche Natur- und Kulturlandschaft aus.

LEBEN LAND & ZUKUNFT

Foto: Shutterstock

BIO? LOGISCH! LANDSCHAFT & NATUR? SCHUTZ!

Um das vielfältige Potenzial der biologischen Landwirtschaft für den Natur- und Landschaftsschutz, die Produktion gesunder, nachhaltiger Lebensmittel sowie als Einkommensmöglichkeit für die Landwirtschaft im Burgenland auszuschöpfen, ist es wünschenswert, dass unser Burgenland bis 2025 das Bio-Bundesland Nummer 1 wird.

DIE ZIELE

— Steigerung des jährlichen Zuwachses an biologisch wirtschaftenden Betrieben im Burgenland

— Forcieren gemeinsamer Vermarktungsaktivitäten zwischen Landwirtschaft, Gastronomie und Tourismus

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

Zur Weiterentwicklung der biologischen Landwirtschaft und anderer nachhaltiger Systeme braucht es ein Bündel an Maßnahmen, das markt- und produktionsseitige Innovationen umfasst.

— Projektentwicklung „Bio am Land" – Konzeption konkreter Projekte für die regionale Verarbeitung und Vermarktung sowie Marktentwicklung.

— Erweitertes Bildungsangebot im biologischen Landbau sowie zur Erhaltung und Bewirtschaftung einer vielfältigen Natur und Kulturlandschaft.

— Schaffung einer Vernetzungsplattform sowie gemeinsame Vermarktungsaktivitäten zwischen Landwirtschaft und Landschaft.

LERNEN WIR VONEINANDER, TAUSCHEN WIR ERFAHRUNGEN AUS, VERNETZEN WIR UNS!

www.lebensressort-burgenland.at

lebensressortburgenland

BURGENLAND

LEBEN LAND & ZUKUNFT

KOOPERATION, KOMMUNIKATION UND BILDUNG – NEU GEDACHT

„Gemeinsam statt einsam“ ist bis 2025 und darüber hinaus das Motto für das Handeln unserer AkteurInnen der Lebensmittelsysteme im Burgenland geworden.

LEBEN LAND & ZUKUNFT

Foto: Shutterstock

KOOPERATION, KOMMUNIKATION UND BILDUNG – NEU GEDACHT

Die Umwandlung von Information zu Wissen braucht angewandte und praxisnahe Beratungs- und Bildungsformate, die Transformation von individuellem zu kollektivem Wissen ein Mehr an Kommunikation und Vernetzung. Die Kooperation zwischen landwirtschaftlichen Betrieben, zwischen AkteurInnen der konventionellen und der biologischen Landwirtschaft sowie innerhalb der Wertschöpfungskette wird im Burgenland in hohem Maße angestrebt.

DAS ZIEL

— Erhöhung der Anzahl an Kooperationen sowohl innerhalb der Landwirtschaft als auch innerhalb der (Lebensmittel)-Wertschöpfungskette.

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

— Unterstützung und Ausbau von gemeinschaftlichen Beschaffungs- sowie Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen.

— Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und KonsumentInnen zum Themenkomplex „Landwirtschaft – Landschaft – regionale und saisonale Ernährung“.

— Etablierung eines Beschaffungswesens in öffentlichen Einrichtungen (vor allem in Schulen, Kindergärten etc.). Der Einkauf von nachhaltig produzierten sowie saisonalen und regionalen Waren soll präferiert werden.

LERNEN WIR VONEINANDER, TAUSCHEN WIR ERFAHRUNGEN AUS, VERNETZEN WIR UNS!

www.lebensressort-burgenland.at

lebensressortburgenland

BURGENLAND

LEBEN LAND & ZUKUNFT

WORK-LIFE-BALANCE AM LAND

Unsere Work-Life-Balance in der burgenländischen Landwirtschaft ist 2025 mindestens ebenso wichtig wie produktionstechnische Herausforderungen.

LEBEN LAND & ZUKUNFT

Foto: Shutterstock

WORK-LIFE-BALANCE AM LAND

Der agrarstrukturelle Wandel und die Polarisierung der landwirtschaftlichen Erzeugung konstituieren ein herausforderndes Spannungsfeld. Das Burgenland ist im Vergleich zu anderen Ländern weiterhin kleinstrukturiert, die Relevanz der Erwerbskombination bleibt daher hoch. Diese Entwicklungen machen unsere Herausforderungen rund um die Themen Hofnachfolge, QuereinsteigerInnen in die Landwirtschaft, Fremdarbeitskräfte im landwirtschaftlichen Betrieb sowie die Rolle der Frauen in der Landwirtschaft brisanter denn je.

DAS ZIEL

— Die Fortführung unserer burgenländischen Betriebe durch die Steigerung der Arbeitsplatzattraktivität sowie einer entsprechenden Life-Work-Balance im landwirtschaftlichen Betrieb.

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

— Motivation und Unterstützung potenzieller BetriebsnachfolgerInnen mit neuen Geschäftsideen und neuen Geschäftsmodellen.

— Schaffung besonderer Beratungsangebote für die Zielgruppen Nebenerwerbslandwirtinnen, QuereinsteigerInnen, BetriebsleiterInnen sowie zu den außerlandwirtschaftlichen Themen Hofnachfolge, Personalmanagement und MitarbeiterInnenführung.

— Optimierung von bestehenden Vertretungssystemen für landwirtschaftliche Betriebe im Urlaubs- oder Krankheitsfall.

LERNEN WIR VONEINANDER, TAUSCHEN WIR ERFAHRUNGEN AUS, VERNETZEN WIR UNS!

www.lebensressort-burgenland.at

lebensressortburgenland

BURGENLAND

LEBEN LAND & ZUKUNFT

PUBLIC MONEY FOR PUBLIC GOODS

Die Agrarpolitik und ihre Unterstützungsstrukturen sollen ergebnisorientiert agieren. Die Förderung in der Landwirtschaft wird nach dem Prinzip „Public Money for Public Goods“ gestaltet und richtet ihren Fokus auf die ökologische Nachhaltigkeit wie auch die Erschließung regionaler Märkte.

LEBEN LAND & ZUKUNFT

Foto: Shutterstock

PUBLIC MONEY FOR PUBLIC GOODS

Mittelfristig ist zu erwarten, dass sich die EU-Agrarpolitik an dem Prinzip „Public Money for Public Goods“ orientiert. Das bedeutet, die Förderhöhe richtet sich an den durch den landwirtschaftlichen Betrieb bzw. dessen Bewirtschaftung erbrachten gesellschaftlichen Leistungen anstelle betriebswirtschaftlicher Größen.

DAS ZIEL

— Agrarische Förderungen und Unterstützungen auf nachhaltige, klimaangepasste, am Wohl von Umwelt, Tier und Mensch orientierte Landbewirtschaftungssysteme sowie auf der Erschließung regionaler Märkte auszurichten.

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

— Unsere LandesvertreterInnen in Politik und Verwaltung nützen ihren Spielraum auf Landesebene bzw. ihr Mandat auf Bundes- und EU-Ebene, um die Agrarpolitik in Richtung einer nachhaltigen, klimaangepassten, am Wohl von Umwelt, Tier und Mensch orientierten Landwirtschaft weiterzuentwickeln.

— Im Rahmen des Ländlichen Entwicklungsprogrammes 20+ soll ein Schwerpunkt auf Fördermaßnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit durch Erschließung lokaler und regionaler Märkte sowie durch neue Produkte gesetzt werden.

LERNEN WIR VONEINANDER, TAUSCHEN WIR ERFAHRUNGEN AUS, VERNETZEN WIR UNS!

www.lebensressort-burgenland.at

lebensressortburgenland

BURGENLAND

LEBEN LAND & ZUKUNFT

CREATE IT! INNOVATIVE PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

Die KonsumentInnenbefragung im Jahr 2025 soll ergeben, dass die 10 Top-Innovationen unter agrarischen Produkten und Dienstleistungen in Österreich aus dem Burgenland kommen.

LEBEN LAND & ZUKUNFT

Foto: Shutterstock

CREATE IT! INNOVATIVE PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

Der Trend zu Lebensmitteln aus Österreich bzw. aus der Region ist besonders ausgeprägt. Deshalb sind die Chancen hoch, neue innovative Produkte aus dem Burgenland erfolgreich am Markt zu etablieren. Für die Entwicklung und erfolgreiche Umsetzung dieser Innovationen sind alle AkteurInnen der Wertschöpfungskette gefragt mitzumachen. Neben Lebensmitteln können das auch Produkte aus dem Non-Food-Bereich oder Dienstleistungen sein.

DAS ZIEL

— Bis 2025 sollen 20 innovative Produkte und Dienstleistungen von der Idee bis hin zur Markteinführung gelangen.

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

— Förderung seitens des Landes bei der Projektentwicklung mit administrativen Vereinfachungen für innovative Kleinstprojekte und höheren Fördersätzen für Kooperationsvorhaben.

— Nutzung neuer Kommunikationsstrategien (wie z. B. Empfehlungsmarketing) und Kommunikationswege (wie z. B. modernes Eventmarketing), um Informationen zu burgenländischen Produkten zu verbreiten.

— Schaffung vertiefender Weiterbildungsangebote für LandwirtInnen zu Unternehmensführung, Management, Marketing, Projektentwicklung und Ähnlichem sowie Exkursionsangebote zu Good-Practice-Betrieben.

LERNEN WIR VONEINANDER, TAUSCHEN WIR ERFAHRUNGEN AUS, VERNETZEN WIR UNS!

www.lebensressort-burgenland.at

lebensressortburgenland

BURGENLAND

LEBEN LAND & ZUKUNFT

DESIGN IT! INNOVATIVE VERARBEITUNG UND VERMARKTUNG

Innovative Lebensmittelsysteme sollen bis 2025 zur Steigerung der regionalen Wertschöpfung in den burgenländischen Regionen beigetragen haben.

LEBEN LAND & ZUKUNFT

Foto: Shutterstock

DESIGN IT! INNOVATIVE VERARBEITUNG UND VERMARKTUNG

Das Bedürfnis der KonsumentInnen nach Transparenz und Rückverfolgbarkeit, Authentizität und Erlebbarkeit in der Lebensmittelwertschöpfungskette nimmt immer weiter zu. Dies trägt sowohl aufseiten der LandwirtInnen als auch der KonsumentInnen zu einem gesteigerten Interesse an innovativen, regionalen Lebensmittelsystemen bei.

DAS ZIEL

— Bis 2025 sollen 10 % der burgenländischen Betriebe durch lokale und regionale Vermarktung den Großteil ihres Einkommens erwirtschaften. Der Handel sowie die Gastronomie werden zu wichtigen VermarktungspartnerInnen.

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

— Unterstützung bei der Bildung landwirtschaftlicher Kooperationen mit Gastronomie und Handel.

— Marktanalyse ausgewählter burgenländischer Märkte (ländliche Regionen, städtische Zentren, Tourismus) sowie burgenlandnaher urbaner Märkte zur Abschätzung des Marktpotenzials und der Positionierung burgenländischer Produkte.

LERNEN WIR VONEINANDER, TAUSCHEN WIR ERFAHRUNGEN AUS, VERNETZEN WIR UNS!

www.lebensressort-burgenland.at

lebensressortburgenland

BURGENLAND

LEBEN LAND & ZUKUNFT

LEBEN
LAND &
ZUKUNFT

Foto: Shutterstock

LERNEN WIR VONEINANDER, TAUSCHEN WIR ERFAHRUNGEN AUS, VERNETZEN WIR UNS!

www.lebensressort-burgenland.at

lebensressortburgenland

BURGENLAND

LEBEN LAND & ZUKUNFT